

V o r w o r t.

Wuch in diesem Vorwort kann ich den Freunden der Annalen von neuen, überaus einflußreichen Unterstützungen frohe Nachricht geben.

Das Königl. Preussische Staatsministerium für die Justizverwaltung in den Rheinprovinzen, dessen liberaler Sinn, im Charakter der Preussischen Rechtspflege, sich überall ausdrückt, wo es Förderung der Wissenschaft und geistige Potenzirung der Praxis gilt, hat, zur Erfüllung der auf die frühere Bitte um hohe Protection gnädig ertheilten Zusage, die in der zweiten Abtheilung dieses Bandes abgedruckten, Hochdemselben erstatteten drei gutachtlichen Berichte den Annalen zuzusenden geruht.

Ein nicht minder erfreuliches Zeichen hoher Beachtung gab, in gleichem Sinne, das Königlich Sächsische Ministerium der Justiz, indem das submisse Gesuch um Mittheilung öffentlicher, in beendigten Criminaluntersuchungen ergangener Acten hochgeneigte Aufnahme fand und demnächst Zusendung beigelegter Criminalacten aus dem Königreiche Sachsen an meinen Wohnort hierher gestattet wurde.

So hat die hohe Staatsregierung des Großherzogthums Oldenburg meine Bitte um Mittheilung des die Ermordung des dänischen Gesandten Freiherrn von Qualen zu Cutin betreffenden Untersuchungsprocesses auf das Liberalste in Rücksicht genommen — so das Großherzoglich Hessische